

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1 Anmeldung

1.1 Die Anmeldung zu Kursen/Workshops muss online oder schriftlich per Brief, Fax oder Email unter Anerkennung der im Folgenden genannten Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit Unterschrift vom Teilnehmewilligen erfolgen.

1.2 Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet, da die Teilnehmerzahl im Interesse einer erfolgreichen Veranstaltung begrenzt ist. Für den Fall der Überbuchung oder Nichtberücksichtigung der Anmeldung aus sonstigen Gründen werden Sie umgehend benachrichtigt.

1.3 Die Anmeldung ist gültig, wenn eine Anzahlung der Seminargebühr bis spätestens 14 Tage vor Beginn auf meinem Konto gutgeschrieben ist oder vor Ort bezahlt wurde und sofern noch ein freier Platz verfügbar ist. Der Restbetrag ist bei Beginn des Workshops/Kurses fällig. Die rechtzeitige Bezahlung ist Voraussetzung zur Teilnahme. Höhe der Anzahlung und Kontonummer siehe jeweilige Kursausschreibung.

2 Rücktritt des Teilnehmers

2.1 Bis 7 Tage vor Kurs-/Workshop-Beginn ist eine schriftliche Stornierung abzüglich einer Bearbeitungs-Gebühr von 10% der Kurskosten möglich. Danach wird die gesamte Gebühr fällig. Das gilt auch bei Nichterscheinen oder vorzeitigem Verlassen des Kurses.

3 Rücktritt des Veranstalters

3.1 Als Veranstalter behalte ich mir das Recht vor, Veranstaltungen abzusagen, wenn die notwendige Mindestteilnehmerzahl von 7 Teilnehmern nicht erreicht worden ist und dann wenn möglich einen Ersatztermin anzubieten. Über diese Änderung werden die Teilnehmer umgehend informiert.

3.2 Bei Ausfall der Veranstaltung durch Krankheit oder aufgrund höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf die Durchführung des Kurses/Workshops. In all diesen Fällen wird der bereits gezahlte Teilnehmerbeitrag erstattet.

3.3 Haben bereits Unterrichtseinheiten stattgefunden, so werden die Entgelte anteilig zurückerstattet.

3.4 Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall, bestehen nicht.

3.5 Für mittelbare Schäden, insbesondere entgangener Gewinn oder Ansprüche Dritter, wird ebenfalls nicht gehaftet.

3.6 Muss die Veranstaltung kurzfristig von einem anderen Trainer geleitet werden, so ist dies weder ein Grund zum Rücktritt der Teilnahme, noch zur Preisminderung.

4 Haftungsausschluss

4.1 Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin entscheidet selbstverantwortlich über sein Einlassen auf die Übungen. Für Schäden an Gesundheit haftet der Veranstalter nicht.

4.2 Ebenfalls entfällt die Haftung für die An- und Abreise zum Veranstaltungsort.

4.3 Sie verpflichten sich, alle von mir gegebenen Hinweise zu beachten. Bei Bedarf (siehe Fragebogen „Gesundheitliche Hinweise“) bitte entsprechende Klärung mit Ihrem Arzt.

4.4 Mit ihrer Anmeldung erkennen Sie oben genannte Bedingungen an und verpflichten sich zu deren Einhaltung.

5 Datenschutz

5.1 Die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten der Teilnehmenden findet ausschließlich im Rahmen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der übrigen gesetzlichen Vorschriften statt. Die persönlichen Daten der Teilnehmer werden ausschließlich für interne Zwecke gespeichert und sind nicht zur Übermittlung an Dritte bestimmt. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie hierzu ausdrücklich Ihr Einverständnis.

6 Copyright

6.1 Die Teilnehmerunterlagen sind für den persönlichen Gebrauch des Teilnehmers bestimmt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Alle Rechte hieran, sofern keine Sondervereinbarungen getroffen wurden, liegen beim Veranstalter. Kein Teil der Schulungsunterlagen darf ohne schriftliche Genehmigung auch nicht zum Zwecke der eigenen Unterrichtsgestaltung, insbesondere unter Verwendung elektronischer Systeme, verarbeitet, vervielfältigt, verbreitet oder gelöscht oder zu öffentlichen Wiedergaben weiterverwendet werden.

7 Nebenabreden

Sämtliche Änderungen, Ergänzungen und Aufhebungen der allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

8 Schlussbestimmungen

Ausschließlicher Gerichtsstand ist Frankenthal/ Pfalz. Die etwaige Unwirksamkeit oder Unvollständigkeit einer Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen lässt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die unwirksame oder unvollständige Bestimmung ist durch eine sinnentsprechende, wirksame Bestimmung zu ersetzen, die der angestrebten Regelung am nächsten kommt, die die Parteien, hätten sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt, getroffen hätten. Im Übrigen gelten die entsprechenden gesetzlichen Vorschriften.

Stand Januar 2015